

„Goldbaum und Schattenlaub“: Neuer Kunstentwurf für Blankenburgs Schule

Erfahren Sie mehr über den Kunstwettbewerb für den Neubau der Grundschule „Unter den Bäumen“ in Berlin.

Olivier van den Berg gewinnt mit seinem poetischen Entwurf „Goldbaum und Schattenlaub“. Entdecken Sie die kreativen Ansätze der Platzierungen zwei und drei sowie die Hintergründe des Wettbewerbs und die Bedeutung für die Schulbauoffensive.



Kunst im Schulbau: Die Bedeutung des Wettbewerbs für die Grundschule unter den Bäumen in Blankenburg

Der kürzlich durchgeführte Kunstwettbewerb zur Neugestaltung der Grundschule unter den Bäumen in

Blankenburg stellte nicht nur eine kreative Herausforderung, sondern auch eine wichtige kulturelle Initiative dar. Dieser außergewöhnliche Wettbewerb, der vom Bezirksamt Pankow ins Leben gerufen wurde, fand im März 2024 statt und ist Teil der Berliner Schulbauoffensive (BSO II).

Ein zentrales Anliegen des Wettbewerbs war die Schaffung eines Identifikationsmoments für die Schüler und die gesamte Gemeinschaft. Die Gewinnerentwürfe sollen nicht nur die Architektur der Schule bereichern, sondern auch eine Verbindung zu den Nutzern herstellen. So wurde der Kunstschaffende Oliver van den Berg für seinen Entwurf „Goldbaum und Schattenlaub“ ausgezeichnet, der in einen poetischen Dialog mit dem Schulnamen tritt und effektiv einen dekorativen Rahmen für das Foyer und die Treppenhäuser schafft.

Die Jury unter dem Vorsitz der Künstlerin Antje Schiffers war beeindruckt von van den Bergs Konzept, das 130 aus echten Astgabeln gestaltete Teile benötigt und durch eine spezielle Vergoldungstechnologie zur Eyecatcher-Installation wird. Solche Initiative zeigt, wie Kunst und Architektur zusammenarbeiten können, um einen inspirierenden Raum für Kinder zu schaffen.

Auch die Plätze zwei und drei zeigen innovativen kreativen Ausdruck: Caroline Kryzeckis Entwurf „Regeln wollen gebrochen werden!“ verwendet 4.000 Fliesen, wodurch faszinierende Muster entstehen, während Maja Rohwetter mit „Arbonauten #1 Arbonauten #2“ einen eindrucksvollen Bezug zur Natur und zur Literatur herstellt, der die Schüler in eine Welt ohne Horizont entführt – eine Anspielung auf Calvins berühmtes Werk.

Die Entscheidung, die Schule mit zeitgenössischer Kunst zu bereichern, kann als Teil eines größeren Trends verstanden werden. In den letzten Jahren haben viele Bildungseinrichtungen begonnen, Kunst als integralen Bestandteil des Schulumfeldes zu betrachten. Diese Strategie fördert nicht nur die Kreativität der Kinder, sondern stärkt auch die Gemeinschaft und sorgt für

eine positive Atmosphäre.

Die Realisierung des gewählten Entwurfs wird für 2024 geplant, wobei ein Budget von bis zu 145.000 Euro zur Verfügung steht. Diese finanzielle Unterstützung unterstreicht das Engagement der Stadt für qualitativ hochwertige Bildungsmöglichkeiten und die Schaffung inspirierender Räume für die nächste Generation.

Die Wettbewerbsbeiträge sind auf der Plattform **www.wettbewerbe-aktuell.de** ausgestellt und bieten der Öffentlichkeit die Möglichkeit, die kreativen Vorschläge zu erkunden. Dies fördert den Austausch und das Interesse an Kunst im öffentlichen Raum.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Kunstwettbewerb für die Grundschule unter den Bäumen in Blankenburg nicht nur ein Wettbewerb um kreative Ideen war, sondern auch ein wichtiges Zeichen für das Bestreben, Kunst und Bildung miteinander zu verknüpfen und Räume zu schaffen, die sowohl ästhetisch ansprechend als auch funktional sind.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de